

Pressenotiz

Frankfurt am Main
3. Februar 2026
Seite 1 von 1

Ausschreibung Tenderverfahren Aufstockung 7-jährige Bundesanleihe

Die Bundesrepublik Deutschland – Finanzagentur GmbH wird für Rechnung des Bundes über die Deutsche Bundesbank die am 27. August 2025 begebene

2,50 % Anleihe der Bundesrepublik Deutschland von 2025 (2032)

fällig am 15. November 2032

Zinstermin 15.11. gj., Zinslaufbeginn 29. August 2025

erste Zinszahlung am 15. November 2026 für 443 Tage

ISIN DE000BU27014

im Rahmen eines Tenderverfahrens nochmals aufzustocken. Angestrebt wird ein Aufstockungsbetrag (inkl. Marktpflegequote) von 4 Mrd €. Das derzeitige Anleihevolumen beträgt 11 Mrd €.

Bietungsberechtigt sind die Mitglieder der Bietergruppe Bundesemissionen. Gebote müssen über einen Nennbetrag von mindestens 1 Mio € oder einem ganzen Vielfachen davon lauten. Kursgebote müssen auf volle 0,01-Prozentpunkte lauten. Gebote ohne Angabe eines Bietungskurses sind möglich. Die vom Bund akzeptierten Kursgebote werden zu dem im Gebot genannten Kurs, Gebote ohne Kursangabe zum gewogenen Durchschnittskurs der akzeptierten Kursgebote zugeteilt. Repartierung bleibt vorbehalten. Die Trennung der Anleihe in Kapitalanspruch und einzelne Zinsansprüche („Stripping“) ist möglich.

Zeitlicher Ablauf des Tenderverfahrens:

Abgabe der Gebote: Mittwoch, 4. Februar 2026,
8.00 Uhr bis 11.30 Uhr Frankfurter Zeit

Einbeziehung in den
Börsenhandel: Mittwoch, 4. Februar 2026

Valutierungstag: Freitag, 6. Februar 2026

Anschaffung des Gegenwertes: im Rahmen der Lieferung-gegen-Zahlungs-Abwicklung in der
Nachtverarbeitung der Clearstream Europe AG, beginnend am
Vorabend des Valutierungstages

Es gelten die Verfahrensregeln für Tender, die Besonderen Bedingungen der Deutschen Bundesbank für Auktionen von Bundeswertpapieren über das Bund Bietungs-System (BBS) und die Emissionsbedingungen der Erstemission.